

VON DER NORDSEE BIS ZU DEN ALPEN HAT DER REISENDE HUND VON HEUTE KEINEN GRUND ZUM KLÄFFEN: ER KANN IN KRISTALLKLAREN BERGSEEN SEINE PFOTEN KÜHLEN UND AN PERLWEISSEN STRÄNDEN INS WASSER PRESCHEN. ER KANN MIT SEINEM MENSCHEN ÜBER STEILKÜSTEN WANDERN, IMMER DER

NASE NACH BERGPFADEN FOLGEN ODER IN EINEM WELLNESS-HOTEL FÜR ZWEI- UND VIERBEINER BEI EINER DOGGY-MASSAGE ENTSPANNEN. DOGS HAT IN DEUTSCHLAND, DER SCHWEIZ UND ÖSTERREICH 33 TRAUMHAFTE REISEZIELE AUFGESPÜRT, DIE GROSSE LUST MACHEN AUF DEN BADEURLAUB MIT HUND

WO HUNDSTAGE HERRLICH SIND!

Text: ANDREA LEPPERHOFF



FOTO: PAMELA HANSON/ART&COMMERCE

*Auch wenn es keine Stöckchen gibt,
die Richtung Meer fliegen, gibt es gerade im
Hochsommer Gründe, darin abzutauchen.*

AMRUM

Kein Fluglärm, kein Golfplatz. Dafür viel Ruhe und Natur, um abzuschalten: Auf Amrum türmen sich Dünen 30 Meter hoch und können wie Berge erwandert werden. Die Hundestrände liegen in Wittdün und Norddorf. Bei einer Wattwanderung von Amrum nach Föhr sollte der Hund allerdings an der Leine gehen.

Karen Drews vermietet in drei schmucken Friesenhäusern in Nebel bezaubernde Wohnungen zwischen 50 und 90 Quadratmetern. Unabhängig von der Aufenthaltsdauer bezahlen Vierbeiner pauschal 20 Euro. www.drews-amrum.de, Inselinfos: www.amrum.de

FÖHR

Man nennt sie auch die Friesin im grünen Kleid: Föhr lockt mit 200 Hektar Wald und 22 Kilometer grünem Deich. Das Meer rollt so sanft an die langen Sandstrände, dass sich an den Schnauzerabschnitten in Wyk, Nieblum und Utersum auch ängstliche Fellträger ins Wasser trauen. Empfehlenswert: ein Ausflug zu den fünf Windmühlen der Insel oder ein Abstecher zum 300 Jahre alten „Landhaus Laura“ in Oevenum. Von dem verlockenden Kuchen im idyllischen Kaffeegarten bleibt unterm Tisch garantiert kein Krümel liegen.

Die Ferienwohnungen im Sophienhof in Oevenum sind urgemütlich: antike Bodenfliesen, Wohnraum mit Kamin. Hundepauschale: 25 Euro. www.sophienhof-foehr.de, Inselinfos: www.foehr.de

SYLT

Scampis essen, Knochen knabbern, Promis gucken, faulenzten oder „Plünnen runter, Plünnen rauf“ spielen, denn Sonne und Wolken können auf Sylt ruckzuck wechseln. Fellträgern ist das nur recht. Die Hundestrände in Westerland, Wenningstedt, Kampen, Rantum, Hörnum und List bieten jeweils auf 300 bis 500 Meter Länge reichlich Auslauf. Abgesehen von diesen Arealen herrscht jedoch auf der ganzen Insel Leinenpflicht: Vierbeiner dürfen von Ostern bis Ende September offiziell keine Pfote auf einen der Badestrände setzen. Kleiner Trost: In hundefreundlichen Lokalen wie der Rantumer „Sansibar“ gibt's dafür Begrüßungsleckerli.

„Knittels Hü“ in Morsum ist eine ungemein behagliche Reetdachkate für bis zu fünf Personen. Hunde zahlen nichts extra. Zu buchen über www.gastgeber-sylt.de, regionale Infos: www.sylt.de

OSTFRIESISCHE INSELN

Sie sind die „Teenager der Nordsee“: Die ostfriesischen Eilande entwickelten sich erst vor 2000 Jahren aus Sandbänken. Abgesehen von Juist bieten alle Inseln Vierbeinern viel Natur zum Erkunden und ihren Platz am weißen Sandstrand, mit Bereichen zwischen 200 und 400 Metern sowie Strandkörben. Die schönste Insel für Urlaub mit Hund? Einfach mal auf Schnuppertour gehen.

Unterkünfte mit Hund finden Sie unter www.ostfriesische-inseln.de. Auf Borkum liegen die 19 stilvollen Zimmer des persönlich geführten Hotels „Villa Weststrand“ nur zehn Minuten vom nächsten Hundestrand entfernt. Vierbeiner zahlen 6 Euro.

DORNUM-NESSMERSIEL

Wer sich artgerecht die Pfoten vertreten will: Dornum-Neßmersiel hat einen Hundewanderweg! Und der Ortsteil Neßmersiel direkt am Wattenmeer bietet einen großen Badestrand samt Hunderevier mit Strandkörben und dem ganzen Rudel alle sechs Stunden das Vergnügen, weit ins Meer hinauszulaufen – inklusive Schlammschlachten mit „Klacker matsch“, wie man hier sagt.

Wohnen im „Hotel Beningaburg“ mit fürstlichem Komfort und gutem Restaurant. Keine Extrakosten für Vierbeiner. www.burghotel-dornum.de, Infos: www.nordseetourismus.de, www.dornum.de

HOLSTEINISCHE SCHWEIZ

Sattes, dunkelgrünes Hügelland, tiefblaue Seen, intensives Rapsgelb. Urlaub in der Holsteinischen Schweiz zwischen Lübeck und Kiel heißt laufen, so weit die Pfoten tragen. An den rund 200 Seen gibt es ausgewiesene Badestellen für Menschen, ansonsten gilt: Einen schattigen Platz suchen und ins Wasser hecheln!

Das Hotel „Landhaus Hohe Buchen“ ist ein aufmerksam geführtes Refugium im italienischen Landhausstil in einem weitläufigen parkähnlichen Garten am Rande von Plön. Hunde übernachten kostenlos. www.landhaus-hohebuchen.de, Infos: www.holsteinischeschweiz.de

LAUENBURGISCHE SEEN

Durch drei Dämme mit dem Festland verbunden, liegt die Inselstadt Ratzeburg mitten im gleichnamigen See, einem beliebten Segelrevier. Für Hunde, die sich auf Schiffsplanken unwohl fühlen: An der Schlosswiese gibt es einen Vierbeiner-Badeplatz, einen weiteren am südwestlichen Zipfel und am Küchensee.

Nur zwei Gehminuten vom südwestlichen Hundebadeplatz entfernt liegt der „Seehof“, ein komfortables Hotel mit Restaurant, Wellnessbereich und großartigem Seeblick. Vierbeiner zahlen 10 Euro pro Nacht. www.derseehof.de, Infos: www.sh-tourismus.de

TRAVEMÜNDE-LÜBECK

Sommer. Urlaub. Travemünde. Zwischen Südermole und dem Sand-World-Gelände gehören rund 100 Meter feinsandiger Strand den Hunden. Ihr zweites, etwa gleich großes Baderevier finden sie hinter dem ehemaligen Seebad Möwenstein am leicht steinigen Brodtener Ufer, Travemündes bis zu zwanzig Meter hoher und vier Kilometer langer Steilküste. Nobel: Ins Wasser führt ein Hundebadesteg!

Wer Wanderungen in luftiger Höhe schätzt – entlang der Uferkante verläuft ein Spazierweg bis Niendorf. Wenn der Magen knurrt, verwöhnt Zweibeiner am höchsten Punkt das Restaurant „Hermannshöhe“ mit fantastischem Panoramablick und regionaler Küche. *Falls es mit dem Benehmen noch hapert: In Christel Niemanns Travemünder Hundeferienschule (www.hundecoaching) lernen Großmäuler, sich in Restaurants oder Fußgängerzonen artig zu verhalten. Weitere Strände: in Niendorf westlich vom Hafen sowie in Sierksdorf zwischen Hansapark und Neustadt. Regionale Infos: www.travemuende.de, www.sh-tourismus.de* 🐾

WO KLEINE ABENTEUERER HOCH HINAUSWOLLEN, SUCHEN VIERBEINER SCHNELL NACH STEINCHEN ODER STÖCKCHEN, DAMIT DAS SPIEL IM WASSER WEITERGEHT.

FOTO: DAVID ROTH/TAXI/GETTY IMAGES

Bäche und seichte Gewässer werden von Hunden gern als Trinknapf benützt. Das Wasser sollte sauber und unbelastet sein.

*Älteren Hunden empfiehlt der Tierarzt
ausdrücklich, viel zu schwimmen,
um Beschwerden wie Arthrose zu lindern.*

*IM GRUNDE GILT: JEDER HUND KANN
SCHWIMMEN. ER BRAUCHT IM WASSER
JA EINFACH NUR WEITERZULAUFEN.
ABER NICHT JEDER HUND WEISS DAS.*

ERST WENN DER HUND SICH DARAN
GEWÖHNT HAT, DEN BODEN UNTER
DEN PFOTEN ZU VERLIEREN, KANN ER
DINGE AUS DEM WASSER APPORTIEREN.

Hunde können sogar kurz tauchen,
um Spielzeug zu apportieren. Schwimmende
„Aqua-Toys“ gibt's für 3 Euro im Handel.

NEUSTADT-PELZERHAKEN-RETTIN

Das Fischerdorf Rettin an der Steilküste ist ein stiller Ort mit über zehn Kilometer Sandstrand. Ihr Fell kühlen können Hunde an vier Strandabschnitten: zwischen Neustadt und Pelzerhaken am Sutt-hofweg sowie am Uferweg. Oder zwischen Pelzerhaken und Rettin an der Strandpromenade oder am Leuchtturm.

Weitere Hundestrände: kleiner Bereich zwischen Scharbeutz und Haffkrug hinter der Jugendherberge (Leinenpflicht!), in Grömitz am Ende des Nordstrands, in Kellenhusen am Nord- und Südstrand sowie in Dahme (der nördliche Abschnitt ist Badetuchrevier und grenzt an das FKK-Gelände). Infos: www.neustadt.de, www.sh-tourismus.de

DAHME UND UMGEBUNG

Mit 2000 Sonnenstunden im Jahr gehört die Region zu den sonnigsten Deutschlands, und für Fellträger ist sie selbst im Hochsommer nicht zu überlaufen. In Dahme baden Hunde vor der Promenade mit Strandkörben, der nördliche Abschnitt ist Badetuchrevier und grenzt an das FKK-Gelände. In Kellenhusen gehen sie am Nord- oder Südstrand schwimmen oder dösen hinter Strandkörben.

Familie Struckmann vermietet auf Gut Gaarz bei Oldenburg 20 individuelle Ferienwohnungen im ländlichen Stil. Hunde zahlen pro Tag 3 Euro. Infos: www.gaarz.de, www.sh-tourismus.de

FEHMARN

„Wi föhrt nach Europa“, hieß es, wenn vor gut 100 Jahren die Insulaner auf ihren Fischkuttern den Fehmarnsund Richtung Heiligenhafen querten. In offiziellen Baderegionen sind Hunde nicht erwünscht, und einen eigenen Strand gibt es für sie auch nicht, aber bei so viel Platz finden sie an den Naturstränden und der Steilküste individuelle Badebuchten. Zum Auslaufen: der Bohlenweg vom Südstrand Burgtiefe durch Dünen nach Meschendorf.

Jan Beneken vermietet auf seinem romantischen Ferienhof vier geräumige, schöne Wohnungen für Familien mit Hund. www.beneken-staberdorf.de, Inselinfos: www.fehmarn-info.de

SCHLEI

Ihr Lauf ragt wie ein Fjord 40 Kilometer ins Herz Schleswig-Holsteins. Ein schöner Abschnitt zum Wandern und Baden liegt versteckt bei Lindaunis hinter dem Gut Stubbe. Das Steilufer mit leicht zugänglichen Badestellen erinnert an einen Grimmschen Märchenwald: Dichtes Blattwerk wechselt sich ab mit sonnigen Lichtungen. *Das Hotel „All Arts“ in Wittkiel bei Kappeln, zugleich Galerie, Café und Restaurant, vermietet Zimmer, Ferienwohnungen und Ferienhäuser. Kleine Hunde logieren umsonst, ab Schäferhundgröße zahlen sie 5 Euro pro Nacht. www.all-arts.de, Infos: www.schleidoerfer.de*

ANGELN

„Gottes Garten“ nannten regionale Poeten einst das Gebiet Angeln im Nordosten Schleswig-Holsteins. Ganz nach Hundegeschmack gibt es zwischen Damp und Flensburg mehrere Naturstrände, um

mit Zweibeinern baden zu gehen. Empfehlenswert: der Strand bei Pottloch mit Strandkörben, die Strände bei Pommersby/Falshöft und Maasholm, in Hasselberg und Flensburg.

Ingrid Jakobsen vermietet auf ihrem Hof eine Ferienwohnung und zwei Ferienhäuser ganz aus Holz. Zum Natur- und Hundestrand in Pottloch sind es nur wenige Minuten zu Fuß. www.hofpottloch.de, regionale Infos: www.flensburger-foerde.de

BOLTENHAGEN

Zum Baden finden Hunde entlang der Küste zahlreiche Reviere: in Boltenhagen zwei Hundestrände mit Strandkörben jeweils links und rechts vom Hauptstrand. Frei toben können sie auch östlich von Steinbeck am Naturstrand und bei Brook am Sandstrand. Ein netter Hundestrand liegt in der Wismarer Bucht unterhalb der Steilküste bei Hoben. Herrlich: die Wohlenberger Wiek. Nur 50 Einwohner leben im Dorf, der Sandstrand aber ist fünf Kilometer lang, und ein großes Areal wurde für Vierbeiner reserviert. Pappeln spenden Schatten. Einziger Wermutstropfen: Es gibt öfter mal Algen. Auch ein Abstecher auf die grüne Insel Poel lohnt. Ein rund 300 Meter langes Gebiet am Strand bei Gollwitz ist für Hunde reserviert.

Im „Ferienhaus Torge“ am Ortsrand von Boltenhagen zahlen nur Zweibeiner (www.ferienhaus-torge.de). Luxusalternative: das „Schlossgut Groß Schwansee“. Zum Strand mit Hunderevier sind es nur 600 Meter. www.schwansee.de, Infos: www.auf-nach.mv.de

RÜGEN

Ihre Verehrer nennen sie „die Königin der deutschen Inseln“. Zumindest ist Rügen die größte in diesem Land mit knapp 580 Kilometer Küste. Auch Vierbeinern wird reichlich Programm geboten: Jeder Ort hat mindestens einen Strand für sie eingerichtet. Begleitende Zweibeiner schätzen im Südosten die weitläufigen Hundestrände des Örtchens Baabe sowie des benachbarten Göhren. *Wohnen in Villen mit Ferienwohnungen im mediterranen Stil. In vier wunderschönen Häusern in Baabe und Göhren schlafen Hunde gratis. www.ruegenvilla.de, Infos: www.insel-urlaub-ruegen.de*

MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE

Seen, so weit das Auge reicht – und mittendrin die Müritz, nach dem Bodensee Deutschlands größtes Binnengewässer. Im Nationalpark besteht zwar Leinenpflicht, ansonsten sind die Möglichkeiten, Füße und Pfoten in glasklares Nass zu tauchen, hier aber nahezu unbegrenzt. Ein Ziel für Entdeckungsreisen per Rad sind die alten Klöster in Malchow, Himmelpfort und Dobbertin. Unterwegs kommen sportliche Hund-Halter-Gespanne an urigen Gasthöfen vorbei, in denen es einheimische Leckereien zu entdecken gibt wie zum Beispiel Pommersche Honigbutterküchlein.

Im „Landhotel Prälank“ bei Neustrelitz können sich Hunde den ganzen Tag frei am See vergnügen, während sich ihre Begleiter auf der Terrasse entspannen oder am Bootsteg sonnen. www.hotel-praelank.com, Infos: www.mecklenburgische-seenplatte.de 🐕

ELBINSEL KRAUTSAND

Die Sonne im Rücken, dicke Pötte vor Augen: Die Elbinsel Krautsand zwischen Hamburg und Cuxhafen ist auch in der Hochsaison nicht „überhundet“ und der ideale Ferienort, um im großen Strom zu baden, während Kreuzfahrtmajestäten vorbeiziehen. Derweil buddelt der beste Freund im Sand am 100 Meter breiten Hundestrand. Die Insel ist am schönsten zu Fuß oder per Rad zu erkunden. *Der Obsthof Schröder vermietet eine Reetdachkate direkt am Deich mit einem See vor der Haustür.* www.fewo-krautsand.de, Infos: www.elbinsel-krautsand.de, www.tourismus-kehdingen.de

SONTHOFENER SEE

Im Sonthofener See bei Ofterschwang im Allgäu planschen verspielte Kinder und Welpen, Wasserfans mit und ohne Fell ziehen ihre Runden. Von der Liegewiese geht es ganz flach ins Wasser. Zum Knurren nur: Knabberien müssen selbst mitgebracht werden, es gibt keinen Kiosk. Spaß am Wasser haben Hunde auch am Freibergsee, Alpsee sowie dem Ortswanger Weiher. Lediglich Schwimmbäder sind tabu. *Die Zimmer im Kur- und Landhotel „Mühlhof“ in Oberstaufen sind urgemütlich. Fellträger haben ihre eigene Spielwiese vor dem Haus und zahlen in der Hochsaison 7 Euro.* www.hotel-muehlenhof.de, Infos: www.allgaeu.de, www.fischen.de, www.ofterschwang.de

ALLGÄUER KÖNIGSWINKEL

200 Kilometer Spazier- und Wanderwege durchziehen den Allgäuer Königswinkel, überall ist Fellschütteln in erfrischenden Badeseen möglich: Am Westufer des Weißensees südlich des Freibads und am Nordufer im Ortsteil Weißensee-Moos führen flache Kiesstrände ins Wasser. Am Südufer des Obersees sowie am Südwestufer des Forggensees zwischen Bootshafen und Festspielhaus Neuschwanstein gibt es Hundefreibäder und am Alateer vier Badebereiche. Leinenzwang ist unbekannt. Falls sich die Interessen von Herr und Halter mal entzweien: Dog-sitting mit Benimmtraining bietet das Hundezentrum Hirsch im Füssener Ortsteil Weißensee. *Eine feine Adresse ist das Hotel „Seespitz“ mit 33 Ferienwohnungen, Hallen- und Seebad. Hundepauschale: 25 Euro (www.seespitz.com). Im Füssener Hotel „Zum Hechten“ sind Hunde auch im Restaurant erlaubt. Ihr Zimmerpreis: 5 Euro pro Nacht.* www.hotel-hechten.com, Dog-Sitting: www.hundezentrum-hirsch.de, Infos: www.fuessen.de

UNTREUSEE

Faul im Schatten dösen, mit Zweibeinern baden? Geht prima am Untreusee südlich von Hof. Beim Trimmen auf Rad-, Nordic-Walking- oder Waldwegen sollten Bekanntschaften an der Leine gepflegt werden. Dasselbee gilt im Bürgerpark Theresienstein. *Der Bauernhof „Erzengel“ im ländlichen Berg vermietet drei liebevoll eingerichtete Ferienwohnungen (www.ferienhof-erzengel.de, Hunde frei). Das Hofer Rosenfest im Botanischen Garten (24. 6.) ist nichts für vier Pfoten – dann übernimmt der mobile Hundeflüsterer Daniel Jehnes das Aufpassen (Tel. 092 81-70 17 24).* Infos: www.hof.de

OBERPFÄLZER SEENLAND

Zwischen Schwandorf und Wackersdorf wurde 1982 eine stillgelegte Braunkohlegrube geflutet. Es entstanden ein Erholungsgebiet mit fast 1000 Kilometer Wanderwegen zu Burgen und Schlössern sowie Dutzende von Seen mit seichten Ufern. Wasserspiele für Hund und Halter sind fast überall möglich. See-Hopping ist trotzdem ein Muss, etwa vom Hammersee bei Bodenwöhr an den Steinberger See und weiter zum Murner See. Im Café „Villa Murano“ gibt's sahnige Torten. *Übernachten: Das Seehotel „Jacob“ in Bodenwöhr lockt mit dem Angebot „See und Bier“, denn zum Familienbetrieb gehört auch eine Brauerei. Im Programm enthalten ist eine Kahnfahrt auf dem Hammersee. Hunde zahlen 5 Euro extra. Infos über www.bodenwoehr.de, regionale Infos: www.oberpfaelzer-seenland.de*


AMMERSEE

Die Menschen hier haben ein großes Herz für Hunde: An allen Naturstränden (Kies oder Sand) sind Vierbeiner am Wasser willkommen. Leinenlos geht's auch auf Wanderungen über den Ammersee-Höhenweg im Schatten von Wäldern und mit Blick aufs Wasser. Kranke Hunde pflegt das Hunde-Rehazentrum in Piding. *Das Hotel „Herzog Tassilo“ ist spezialisiert auf Hundurlaub – und Wohlfühl. Mit Spa-Bereich für Zweibeiner und Physiotherapie-abteilung für Vierbeiner.* www.herzog-tassilo.de, Hunde-Reha: www.vierbeier-rehazentrum.de, Infos: www.ammersee-region.de

TEGERNSEE

Blühende Almwiesen und ein glitzernder See unter weiß-blauem Himmel: Rottach-Egern hat für Hunde Richtung Ringsee eine Badeanstalt eröffnet. Eine weitere gibt es in Gmund an der Mangfallbrücke. Und weil Schwimmen hungrig macht: Im Biergarten von Gut Kaltenbrunn werden zünftige Schmankerln aufgetischt, nach denen sich manche Zeitgenossen die Schnauze lecken. *Urgemütliche Zimmer im bayerischen Stil finden Mensch und Hund im „Hotel Ritter“ in Bad Wiessee (www.hotel-ritter-am-tegernsee.de). Für Vierbeiner, deren Halter es ins Spielcasino zieht, gibt's im Ort einen Gassiservice: www.pet-on-tour.de, Infos: www.tegernsee.de*

Schweiz GRAUBÜNDEN

Über bezaubernde Wanderwege zu türkisblauen Seen stiefeln, an rauschenden Wildbächen Alpenluft genießen: Hier lebt die Postkartenidylle. Am malerischen Crestasee beschirmt ein grünes Blätterdach versteckte Wiesen am Wasser. Die feinsandigen Buchten am Caumasee erinnern an Karibikstrände, nur der dichte Tannenwald fällt aus dem Rahmen. Die Badeanstalten an beiden Seen sind für Hunde tabu, ansonsten ist Schwimmen erlaubt. *Das Wohlfühlhotel „Rustico“ in Laax bietet Hunden einen Park mit Weiher. Sie übernachten für 10 Franken (zirka 6,50 Euro).* www.hotelrustico.ch, Infos: www.graubuenden.ch, www.flims.com 

Nach dem Bad im Salzwasser braucht Ihr Hund eine Süßwasserduche, um das Fell zu reinigen. Auch wenn der Hund dagegen ist!

FOTO: HARRIS ARTEMIS/PHOTONICA/GETTY IMAGES

WENN DAS FELL VOM WASSER GEKÜHLT IST, DIE PFOTEN GELECKT SIND UND DER SAND AM GANZEN KÖRPER KLEBT, DANN KOMMEN HUNDE IN URLAUBSSTIMMUNG.

VOR DEM SPRUNG INS KÖRBCHEIN WIRD DIE WELT MIT ALLEN SINNIEN GENOSSEN. ES KANN DURCHAUSS PASSIEREN, DASS DABEI DAS GANZE RUDEL NASS WIRD.



Viele Urlaubsorte haben erkannt, dass der Hund für die meisten Halter einfach dazugehört, und bieten entsprechenden Service.

ENTLANG DER AARE

Der saubere Nebenfluss des Rheins ist rund 50 Meter breit und schlängelt sich um Bern. An Hundstagen tun die Schweizer Hauptstädter nichts lieber, als sich den Strom hinuntertreiben zu lassen. Die Strömung ist stark, doch alle 50 Meter erleichtern Treppen den Ausstieg. Für ein Bad mit Hund ist das Gebiet Felsenau ideal. *In den 26 Räumen des Hotels „Innere Enge“ übernachten Hunde für 20 Franken. www.zghotels.ch, regionale Infos: www.berninfo.com*

VIERWALDSTÄTTERSEE

Wenn der Raddampfer „Uri“ das Örtchen Flüelen am Südufer des Vierwaldstättersees passiert, der hier nur Urnersee heißt, schärfen Zweibeiner die Augen, um den Schillerstein nicht zu verpassen, der an den „Wilhelm Tell“-Dichter erinnert. Einige Radschläge weiter taucht die sagenumwobene Tellsplatte auf. Vierbeiner spitzen erst die Ohren, wenn es nach dem Ausflug ans Seeufer geht und heißt: „Komm, schwimmen!“ Verbote gibt es hier nicht. Übrigens: Kneipp-Fans und Hunde baden im recht kalten Waldnachersee, zu dem eine Seilbahn und eine kurze Wanderung führen. *In Altdorf, dem Hauptort des malerischen Kantons Uri mit Häusern aus dem 16. Jahrhundert, liegt das Hotel „Goldener Schlüssel“ mit ausgezeichnete Küche und 21 feinen Zimmern. Hunde logieren für 10 Franken pro Nacht. www.hotelschuessel.ch, Infos: www.uri.ch*

SCHWARZSEE

Verkehrte Welt: Im Freiburgerland liegen die kühlen Berge im Süden und die warmen Seen im Norden. Der malerische Schwarzsee ist von Bergen eingerahmt und liegt auf über 1000 Meter Höhe. Trotzdem erwärmt er sich im Sommer auf einladende 22 Grad. Das Plus: Frei nach Schnauze kann hier auch jeder Vierbeiner baden. Abends sorgt ein größtenteils beleuchteter, rund vier Kilometer langer Spazierweg für Bewegung vor dem Ins-Körbchen-Gehen. *Das „Hotel Bad Schwarzsee“, gerade frisch renoviert, bietet komfortable Apartments mit Seeblick, der Hund zahlt 15 Franken pro Nacht. www.badschwarzsee.ch, Infos: www.schwarzsee.ch*

Österreich

WÖRTHERSEE

Das Mittelmeer liegt um die Ecke: Der Wörthersee im südlichen Kärnten erwärmt sich im Sommer auf bis zu 28 Grad! Das freut selbst Vierbeiner. Im Renaissance-Juwel Klagenfurt gehen sie südlich vom Strandbad baden. Daneben gibt es eine 1500 Quadratmeter große Hundewiese. Der Rest des Seeufers ist für Hunde tabu. Alternative: ein weiterer Hundebadeplatz am Hafnersee. *Im Sport- und Hundehotel „Berger“ mit etlichen Sportangeboten, Sauna, einem speziellen Seearéal für Vierbeiner und einer Hundeschule zahlen Fellträger für Übernachtungen in Zimmer oder Apartment keinen Cent. www.sporhotel-berger.at, regionale Infos: www.karnten.at, www.info.klagenfurt.at*

GAILTAL

Im Südosten Kärntens gibt es Hunderte von Wanderwegen – und zwei große Badewannen: den Weissensee und den Presseggersee. Einen Strand für Familien mit Hund gibt es am Südufer des Weissensees. Dort hat das „Strandbad Knaller“, in dem auch geangelt und getaucht werden darf, einen Badebereich reserviert. Rund um den Presseggersee gibt's einsame Fleckchen, an denen Hunde baden. *Im „Familienferiendorf“ am Presseggersee schläft man in Holzhäusern, die glücklich machen. Im Angebot: Hundetrainingswochen. www.familienferiendorf.at, regionale Infos: www.karnten.at*

ST. PÖLTEN

Die Pfoten kühlen in den Viehofner Seen: In dem niederösterreichischen Freizeitpark mitten in St. Pölten finden Fellträger an der Ostseite des großen Sees eine attraktive Badezone zum Schwimmen, Laufen und Verschnaufen unter schattigen Bäumen. Zweibeiner können surfen – oder in Begleitung ihres Hundes Tretboot fahren. *Das romantische „Alpenhotel Gösing“ am Fuße des Ötscher hat ein Herz für Hunde. www.goesing.at, Infos: www.st-poelten.gv.at*

MILLSTÄTTER SEE

Zu Hause warten, bis die Familie vom Baden zurückkommt? Nix da! Im „Strandbad Messner“ am Südufer des Millstätter Sees können sich Vierbeiner in einer kostenlosen Dog-Area auf der großen Liegewiese nach Herzenslust austoben und ins kühle Nass sprinten. *Frühlingsangebot am Millstätter See für Familien mit Hund: 3 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel mit Halbpension und den Leistungen der Kärnten Card – ab 174 Euro pro Person im Doppelzimmer. Infos: www.millstaettersee.at, regionale Infos: www.millstatt.at*

NEUSIEDLER SEE

Der See im Burgenland ist ein Naturerlebnisraum, in dem Urlauber auf Schritt und Tritt Flora und Fauna entdecken. Das Ufer ist eigentlich Sperrgebiet für Hunde, doch am „Seehotel Rust“ finden Mops und Co. Zugang. Das 4-Sterne-Haus direkt am See bietet ihnen einen Strand samt Liegewiese, von dem ein Steg zur „Hundeinsel“ führt. Die ist Tummelplatz für Hausgäste und ihre vierbeinige Begleitung. *Wochenend-Package im feinen „Seehotel Rust“ für den Urlaub mit Hund: 3 Nächte mit Frühstück und viergängigen Abendmenüs plus Sonntagsbrunch – ab 201 Euro im Doppelzimmer. Hunde zahlen pro Tag 10 Euro. www.seehotelrust.at, Infos: www.neusiedlersee.com*

NATURSCHUTZGEBIET BICHLACH

Geheimtipp in Tirol: Im Waldbad Gieringer Weiher im Naturschutzgebiet Bichlach sind auf 820 Meter Seehöhe Gäste mit Schnauze gern gesehen. Collie & Co. laufen frei herum oder suchen wahlweise im Schatten oder im 300 Quadratmeter großen und bis zu acht Meter tiefen Teich Abkühlung von der Sommerhitze. *Im „Biohotel Florian“ in Reith wird gesund gekocht. Hunde zahlen 8 Euro pro Nacht. www.hotel-florian.at, Infos: www.kitzbuehel.at*